

gute reise

23. Juli 2022



Hape Kerkeling war hier noch nie. Und auch sonst verirren sich allenfalls eine Handvoll Pilger auf den Ignatiusweg. Seit zehn Jahren gibt es den Fernweg im Nordosten Spaniens, die südlich der Pyrenäen vom Atlantik zum Mittelmeer verläuft.

Padre Josep Lluís Iriberry empfängt uns am Flughafen Bilbao im Baskenland. Sein leicht nasales „Let's go Pilgrims!“ wird uns über die nächsten sechs Tage stetig begleiten. Iriberry – bärtig, scheinbar alterslos, mit sanftmütigem Blick – ist Jesuit und Leiter des Pilgerbüros. Seit der Gründung haben 3000 Pilger die Route nach Katalonien absolviert. Eine verschwindend geringe Zahl im Vergleich zum Jakobsweg, den zu normalen Zeiten 350000 Menschen pro Jahr bevölkern.

Das Baskenland ist ein besonderes Stück Erde. Die Berge sind hier hoch, die Menschen stolz und die Wälder grün. Wenig überraschend, dass ein unangepasster Geistlicher wie Ignatius hier geboren wurde. In seinem Heimatstädtchen Loyola – tief im verschlungenen Tal des Urola – beginnt unsere Reise.

Die Jesuiten setzten ihrem Ordensgründer 1688 hier ein monumentales Denkmal und umschlossen sein Geburtshaus mit einer mächtigen Basilika. Hier startet unsere erste Etappe, die nächsten 700 Kilometer geht es immer dem orangenen Pfeil hinterher, hoch in die Berge und in 27 Etappen bis fast ans Mittelmeer.

Durch fünf Provinzen führt der Ignatiusweg, von der üppigen Vegetation des Baskenlands durch die Ödnis der Monegros-Wüste in Aragonien bis ins mediterrane Katalonien. Der Weg ist etwas für Abenteurer, die Infrastruktur nicht perfekt, die Beschilderung noch etwas rudimentär. Doch einen richtigen Pilger stört das nicht – so wie José María Campos.

Texanischer Quasimodo

Als er das dunkle Schiff der Basilika Unserer Lieben Frau von Arantzazu hoch in den baskischen Bergen betritt und mitsamt Pilgerstabs vor der kleinen Marienstatue niederkniet, ist das ein beeindruckendes Bild.

Ein bisschen wie Quasimodo sieht er aus mit seinem riesigen Regencap und dem Rucksack darunter. 13 Kilo wiegt das Gepäck, 83 Jahre ist der gebürtige Texaner alt. Heute lebt er in Kalifornien und pilgert gemeinsam mit seiner serbisch-orthodoxen Frau: „Meine beiden Knie sind kaputt, und ich habe eine künstliche Hüfte“, erzählt er.

Und doch hat er sich die 750 Höhenmeter hinaufgequält, durch Regen und Kälte. „Das ist unser fünfter Fernwanderweg. Wir waren auf der Suche nach etwas Neuem und durch das Ignatianische Jahr sind wir auf den Weg aufmerksam geworden“, so Campos. Dieses Jubiläum feiert die 500. Wiederkehr eines Ereignisses, das das Leben des späteren Gründers der Jesuiten verändern sollte: seine Verwundung als Soldat im Kampf gegen die Franzosen. Doch wer war dieser Heilige aus dem spanischen Norden?

Iñigo López de Loyola – so sein weltlicher Name – wird 1491 in eine Adelsfamilie geboren. Als jun-



Hier pilgerte Hape Kerkeling noch nie

Ein Pilger erreicht das hübsche Salinillas de Buradón im Weinanbaugebiet Rioja Alavesa.

Mehr Fotos von dieser Reise unter www.nn.de/leben/reisen

Foto: imago images/Daniel Acevedo

Schöner als der überlaufene Jakobsweg und fast nichts los: Auf dem recht jungen **Ignatiusweg** durchs nordöstliche Spanien wandern Pilger entspannt gegen den Strom vom Atlantik bis ans Mittelmeer.

VON LUKAS KOSCHYK

ger Edelmann schließt er sich dem Militär an und wird 1521 in Diensten des Herzogs von Nájera bei der Verteidigung von Pamplona am Bein verletzt.

Für seine Rekonvaleszenz kehrt er nach Loyola zurück – und beschließt nach monatelangen Studien geistlicher Schriften und einer Vision der Jungfrau Maria, nach Jerusalem zu pilgern. Der Ignatiusweg folgt seiner spirituellen Reise bis nach Manresa in Katalonien.

Für uns geht es weiter per Bus. Für ein Pilgerabzeichen muss man nicht den gesamten Weg zurücklegen, 100 Kilometer zu Fuß oder 200 Kilometer mit dem Rad genügen, das Pilgerbüro unterstützt bei der Planung.

„Auch ich spüre die Veränderung in mir“

Durch die lieblichen Weinberge der Rioja und das schier endlose Tal des Ebro erreichen wir Saragossa, die Hauptstadt der Provinz Aragonien. Francisco de Goya wurde hier geboren und verewigte sich in der Basilica del Pilar, einer prächtigen Barockkirche. Außerdem ist die Stadt berühmt für ihre Mudéjar-Architektur – die Verbindung jüdischer, muslimischer und christlicher Baustile – und gehört zum Unesco-Weltkulturerbe. Planen Sie ruhig einen Tag länger in dieser Metropole ein.

Wir bekommen jedoch keine Verschnaufpause und steuern dem Höhepunkt der Reise entgegen. Padre Iriberry scheucht uns hinauf nach Montserrat – ein massives Kloster in den Bergen unweit von Barcelona. Als wir ankommen, findet gerade der Hochfeiertag der namensgebenden Madonna Montserrat statt.

Und ob gläubig oder nicht: Es macht etwas mit einem, wenn man gemeinsam mit tausend anderen dem Gesang des weltberühmten Knabenchors lauscht und Gottesdienst feiert. „Ich glaube, dass jede Pilgerreise, egal wie lang oder kurz, einen Effekt hat“, sagt der Padre zu mir.

Als wir am nächsten Tag unser Ziel erreichen und in der engen Höhle in Manresa sitzen, in der Ignatius 1522 fast ein Jahr lebte und seine Exerzitien entwickelte – geistliche Übungen nach deren Grundlagen die Jesuiten noch heute lehren – spüre auch ich eine Veränderung.

Es ist eine Mischung aus Erschöpfung und Euphorie, Freude und „Ich-bin-froh-dass-es-vorbei-ist“. Kurz gesagt: Es ist das Ende einer sehr erfüllenden Reise.

Mehr Informationen:

Spanisches Fremdenverkehrsamt TURESPAÑA
Tel.: 069 / 725038
<https://caminoignacia-no.org/de/>

Anreise:

Mit dem Flugzeug nach Bilbao, zum Beispiel ab Frankfurt, etwas über zwei Stunden Flugzeit.

Beste Reisezeit: Frühjahr (ab Mai) und Herbst



gute reise Infografik

REISEMARKT

Schleswig-Holstein

Mecklenburg-Vorpommern

Nordsee

Ostsee

25980 **Sylt-Hotelperlen.de**
www.sylt-hotelperlen.de
GmbH, 3 kleine Hotels, neues edles Ambiente, herzlich familiär geführt, Strand-/Zentrumsnähe, Maybach 1, 7 Tg. ab 369 €, 4 Tg. ab 249 €, inkl. Fr.-Buffet, Prospektversand, ☎ 0 46 51 / 2 30 23

Zingst Osts. gepfl. FeWo ztr. Lage
Flyer anfordern ☎ 0 42 09 / 91 90 63

Europa

Günstige Ferienwohnung in Ungarn/Balatonfüred zu verm., www.villaecker.hu, ☎ 00-36-20-315-9363

Unser Tipp:

Rechtzeitig buchen, unbeschwert reisen!

Österreich



... nicht Daheim und doch Zuhause ...
wandern - baden - tanzen - relaxen - träumen
5 Tage ab € 289,- / 7 Tage ab € 389,- / HP/Pers.
6335 Thiersee/Tirol . Tel. +43 - 5376 - 5279
www.hagerhof.at



Promadenhotel Admiral ****
Sommerstrandwochen
Reisezeitraum: 30.07.-03.09.22
7 x Übernachtungen inkl. Frühstück, Nutzung von Indoor-Pool und Saunen
1 Woche inkl. Bahn + Transfer, Anreise immer Sa.
ab 979 € p. P.
Selbstanreise: ab 779 € p. P. im DZ Economy

Usedom Reisen SN GmbH, Neuhofer Straße 41, 17424 Seebad Heringsdorf, E-Mail: info@usedom-reisen.de © Abbildung ICE, Deutsche Bahn AG, Uwe Methe

BAHNREISEN NÜRNBERG-USEDOM

TOP MEERBLICK-HOTELS DIREKT AM STRAND IM SEEBAD BANSIN

- ✓ Jeden Samstag von Nürnberg HBF
- ✓ Sitzplatzreservierung im Zug
- ✓ Express-Transfer zum Hotel

Auch online buchbar: www.usedom-reisen.de



Strandhotel Bansiner Hof ***
Ostsee Schnäppchen
Reisezeitraum: 30.07.-03.09.22
7 Übernachtungen inkl. Frühstück, Nutzung von Finn- und Biosauna
1 Woche inkl. Bahn + Transfer, Anreise immer Sa.
ab 869 € p. P.
Selbstanreise: ab 669 € p. P. im DZ klein

Angebote können bahnbedingt Fahrplanwechseln und Umstiegen unterliegen. Ein Anspruch auf bestimmte Zugarten (ICE, IC, RE) besteht nicht. Citybus-Ticket nur gültig in 128 ausgewählten deutschen Städten. Bahnfahrzeit ca. 6-7 h.

BUCHUNG & INFO: TEL 038378 790680

Sie möchten mit dem eigenen PKW anreisen? Rufen Sie uns an. Wir vermitteln Sie direkt in die Hotels.